

# DIE COVID-19-KRISE UND IHR EINFLUSS AUF DEN AMBULANTEN SEKTOR IN DEUTSCHLAND

## DIE SICHT DER NIEDERGELASSENEN ÄRZTINNEN UND ÄRZTE ALLGEMEINMEDIZIN: 1. BEFRAGUNG



### Allgemeiner Überblick

**Relevanz des ambulanten Sektors für die Bewältigung der Corona-Pandemie (sehr relevant & relevant)**  
97,8 % (96,6 %)\*

**Rückgang**  
Umsatz  $\bar{x}$  28,4 % (38,6 %)\*  
Patientenzahl  $\bar{x}$  26,6 % (37,1 %)\*

**Mind. ein COVID-19-Verdachtsfall**  
Patienten 95,2 % (44,6 %)\* [43,3/18,3]\*\*  
Mitarbeiter 31,6 % (31,1 %)\*

**Mind. ein bestätigter COVID-19-Fall**  
Patienten 80,5 % (31,0 %)\* [8,6/4,5]\*\*  
Mitarbeiter 5,8 % (6,0 %)\*

**Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung angemessen**  
70,4 % (66,9 %)\*

**Praxis gut auf Pandemie vorbereitet**  
65,2 % (62,8 %)\*

**Infektions Sorge (sehr groß & groß)**  
Eigene Infektion 45,9 % (49,9 %)\*  
Überträger für Angehörige 65,0 % (66,3%)\*  
Überträger für Patienten 56,1 % (48,3 %)\*

**Emotionale belastet gefühlt durch die Pandemie**  
93,9 % (94,3 %)\*

**Eingeführte Kurzarbeit**  
12,5 % (35,0 %)\*

**Nutzung von Telemedizin**  
Vor Corona-Pandemie 10,9 % (8,8 %)\*  
Während Pandemie 32,8 % (19,1 %)\*

**Einschätzung: Terminabsagen negativ für die Patientengesundheit**  
64,7 % (56,3 %)\*

**Angemessene med. Versorgung im März/April möglich gewesen**  
72,0 % (80,5 %)\*

**Befürwortung von regelmäßigen Tests für Praxismitarbeiter**  
50,1 % (59,6 %)\*

\* Durchschnitt der anderen Facharztgruppen  
\*\* Durchschnittliche Patientenzahl mit Verdacht bzw. Bestätigung bei Allgemeinmedizin/alle

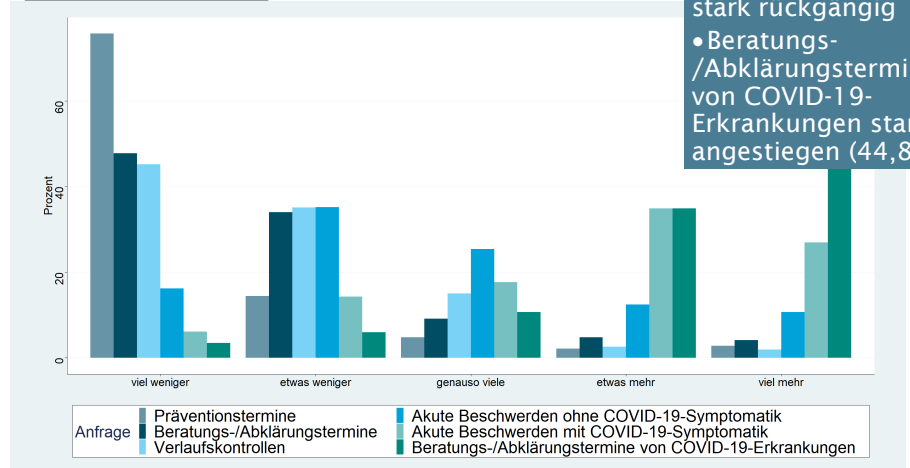
Befragte Ärzte: 1.703  
Befragte Allgemeinmediziner: 535  
Befragungszeitraum: Juni-September 2020

### Projektinfos

Laufzeit:  
6/2020-11/2021  
Projektleitung:  
Dr. Nadine Scholten  
Kontakt:  
covid-gams@uk-koeln.de  
www.covid-gams.de

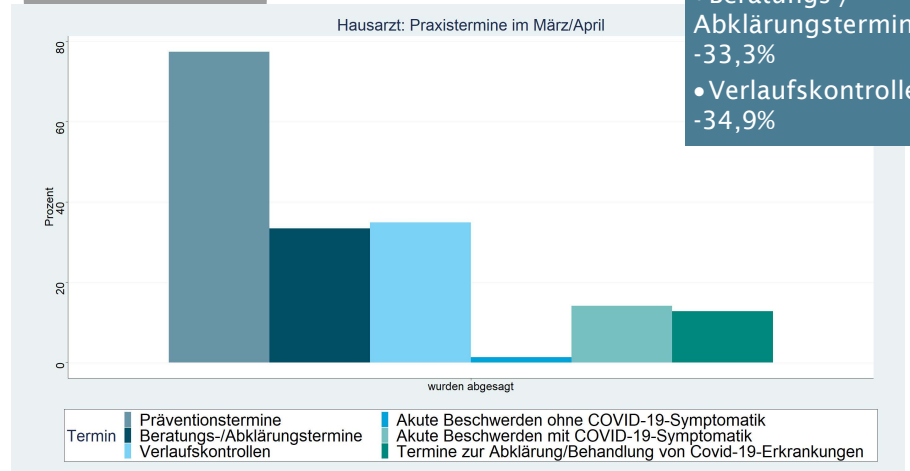


### Patientenanfragen



- insgesamt deutlich weniger Patienten-anfragen
- vor allem Präventionstermine stark rückgängig
- Beratungs-/Abklärungstermine von COVID-19-Erkrankungen stark angestiegen (44,89%)

### Praxiszeitige Terminabsagen



- Im April/März -
- Präventionstermine -77,1%
  - Beratungs-/Abklärungstermine -33,3%
  - Verlaufskontrollen -34,9%

### Pandemie-folgen

**Durchführung von Hausbesuchen in Pflegeheimen**  
komplett abgesagt: 20,1%  
viel weniger: 50,1%  
n=427

**Durchführung von Hausbesuchen in Privathaushalten**  
komplett abgesagt: 13,9%  
viel weniger: 51,1%  
n=425

**Pauschale Absagen durch Praxen**  
für ältere Patient\*innen: 13,3%  
für chronisch Kranke: 14,6%  
n=460

Institut für  
Medizinsoziologie,  
Versorgungsforschung und  
Rehabilitationswissenschaft



Universität zu Köln  
Humanwissenschaftliche Fakultät  
Medizinische Fakultät